

## Anfahrtsplan



Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber dem FHH), nach 18.00 Uhr und am Wochenende auch auf dem Parkplatz des Caritasverbandes (Einfahrt Vesaliusweg). Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 4 (in Richtung Alte Sternwarte) bzw. mit der Buslinie 14 (in Richtung Zoo) zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“ oder den Buslinien 11, 12 und 22 (alle in Richtung Gievenbeck) bis zur Haltestelle „Jungeblutplatz“. Eine Taxifahrt vom Bahnhof zum Franz Hitze Haus kostet ca. 9,- €.

**Veranstaltungsorte:** Katholische Akademie Franz Hitze Haus und Schloßtheater, Melchersstr. 81, 48149 Münster

**Tagungsnummer:** 102 ST  
**Weitere Informationen auf der Homepage:**  
[www.filmreligionengewalt.de](http://www.filmreligionengewalt.de)

**Tagungsbeitrag** 70 € / erm. 25 €  
 Übernachtung im Zweibettzimmer 30 €  
 Übernachtung im Einzelzimmer 50 €

### Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 35 J.), Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (Grundsicherung).

### Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Abbildung: „Son of Man“, Südafrika 2006, Regie: Mark Dornford-May



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: 0251-9818-416 (Maria Conlan)

Telefax: 0251-9818-480

E-Mail: [conlan@franz-hitze-haus.de](mailto:conlan@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/10-102](http://www.franz-hitze-haus.de/info/10-102)

Zusammenarbeit mit:  
 „Religion und Politik“ Exzellenzcluster  
 an der Westf. Wilhelms-Universität  
 Münster



## Religion und Gewalt im Bibelfilm

Internationales Symposium

21. - 23. Januar 2010

Donnerstag - Samstag



## Einladung

Der Zusammenhang von Religion und Gewalt war und ist ein herausragender Gegenstand künstlerischer Auseinandersetzung. Neben der bildenden Kunst und der Literatur ist das Thema auch ein beliebtes Sujet des Kinos und hat damit weitaus mehr Menschen erreicht als es die akademische Arbeit je zu hoffen wagen darf.

Das Symposium ist der abschließende zweite Teil des Projekts „Religion und Gewalt im Spielfilm“ im Rahmen des Münsteraner Exzellenzclusters Religion und Politik. Im Anschluss an den in einer Filmretrospektive verfolgten Weg durch die Kirchengeschichte konzentriert sich das Symposium auf Facetten der Gewaltfrage in filmischen Bearbeitungen biblischer Themen und Motive.

In den exemplarisch ausgewählten Filmen wird Gewalt unterschiedlich akzentuiert und interpretiert. Von besonderem Interesse sind bei den alttestamentlichen Beispielen die Aufnahme aktueller makropolitischen Gewalt- und Machtkonstellationen in historisierenden Filmen sowie Genderfragen. In den Filmbearbeitungen zum Neuen Testament stehen sowohl Darstellungen der Gewalt gegen Jesus als auch filmische Inszenierungen der Gewalt gegen seine Gegner, namentlich antijüdische Klischees zur Diskussion. Nicht zuletzt wird zu überlegen sein, ob in Filmen zu biblischen Traditionen auch Perspektiven einer Überwindung der Gewalt angedeutet werden.

Begleitend zum Symposium werden im Kino „Schloßtheater“ zwei herausragende, aber wenig bekannte Spielfilme zum Thema gezeigt und in ausführlichen Gesprächsrunden vertieft.

Wir laden Sie herzlich ein.

**Prof. DDr. Thomas Sternberg**, Akademiedirektor

**Dr. Frank Meier-Hamidi**, Tagungsleiter

**Prof. Dr. Reinhold Zwick**, Katholisch-Theologische Fakultät, Münster

## Donnerstag, 21. Januar 2010

15.00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in die Tagung</b> <i>Frank Meier-Hamidi / Reinhold Zwick</i>
15.15 Uhr	<b>Die Dina-Episode (Gen 34) und ihre Aktualisierung im Film „Die Erben von Kain und Abel“ (F/Mali 1999) von Cheick Oumar Sissoko</b> <i>Susanne Scholz, Dallas</i>
16.45 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	<b>Facetten der Gewalt im Buch „Esther“ – Probleme und Zugänge</b> <i>Marie-Theres Wacker, Münster</i>
18.30 Uhr	Abendessen
20.15 Uhr	Filmvorführung im Schloßtheater: „ <b>Esther</b> “ (F/Israel 1986) / Regie: Amos Gitai
bis 21.30 Uhr	

## Freitag, 22. Januar 2010

ab 8.00 Uhr	Frühstücksbuffet
9.00 Uhr	<b>Filmgespräch und Vortrag zu „Esther“ mit Dr. Haim Lusky, Tel Aviv</b>
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Inszenierungen der Gewalt im Alten Testament</b> <i>Reinhold Zwick, Münster</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Strukturen der Gewalt in Palästina zur Zeit Jesu</b> <i>Martin Ebner, Münster</i>
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	<b>Jesus und die Zeloten – ein Leitmotiv im Evangelienfilm (mit Filmausschnitten)</b> <i>Richard Walsh, Fayetteville</i>
18.30 Uhr	Abendessen
20.15 Uhr	Filmvorführung im Schloßtheater
bis 21.30 Uhr	<b>„Son of Man“ („Jezile“), Südafrika 2006</b> Regie: Mark Dornford-May

## Samstag, 23. Januar 2010

ab 8.00 Uhr	Frühstücksbuffet
9.00 Uhr	<b>Filmgespräch zu „Son of Man“ mit Mark Dornford-May, Kapstadt / Südafrika</b>
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Gewalt gegen die Juden: Antijüdische Momente im Jesusfilm</b> <i>Adele Reinhartz, Ottawa</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	<b>Repräsentationen des Leidens und religiöse Interpretationen der Gewalt im Film</b> <i>Lucien van Liere, Utrecht</i>
14.15 Uhr	<b>Schlussgespräch</b>
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

## Referentinnen/Referenten und Gäste:

*Prof. Dr. Martin Ebner*, Professor für Exegese des Neuen Testaments an der Kath.-Theolog. Fakultät Uni Münster

*Dr. Haim Lusky*, Philosoph, Tel Aviv/Israel

*Prof.in Dr. Adele Reinhartz*, Department of Classics and Religious Studies, University of Ottawa/CAN

*Ass. Prof.in Dr. Susanne Scholz*, Old Testament at Perkins School of Theology at Southern Methodist University, Dallas, Texas, USA

*Dr. Lucien van Liere*, Lecturer of Religion & Conflict Studies, Department of Theology, Faculty of Humanities, Utrecht University

*Prof.in Dr. Marie-Theres Wacker*, Altes Testament und theologische Frauenforschung an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster

*Prof. Dr. Richard Walsh*, Professor of Religion and Co-Director of the Honors Program at Methodist University, Fayetteville, NC, USA

*Prof. Dr. Reinhold Zwick*, Biblische Theologie und ihre Didaktik an der Kath.-Theolog. Fakultät der Uni Münster